

Equivalency & Bildungseinrichtungen

Die Bildungslandschaft des United Empire of Earth (UEE) ist über viele Sternensysteme verteilt und eng mit deren politischem, wirtschaftlichem und kulturellem Charakter verknüpft. Von traditionsreichen Universitäten auf der Erde über progressive Hochschulen auf Terra bis hin zu extremen Ausbildungsorten wie Mentor oder interkulturellen Einrichtungen auf Jalan reicht das Spektrum. Ergänzt wird es durch spezialisierte Institute für Raumfahrt, Medizin, Linguistik und militärische Ausbildung, die systemübergreifend wirken und die Entwicklung des Imperiums maßgeblich prägen.

Inhaltsverzeichnis

1. [Equivalency](#)
2. [Sol-System](#)
 1. [University of Earth \(Australia\)](#)
 2. [University of Moscow](#)
 3. [Haymore School of Economics](#)
 4. [Imperial Arts Foundation](#)
 5. [Brentworth Care Center](#)
3. [Terra-System](#)
 1. [Terra University](#)
4. [Rhetor-System](#)
 1. [University of Persei](#)
 2. [University of Rhetor](#)
5. [Mentor-System](#)
 1. [University of Mentor](#)
6. [Elysium-System](#)
 1. [University of Jalan](#)
7. [Mars-System \(Sol\)](#)
 1. [Martian Institute of Space & Technology \(MIST\)](#)
8. [Angeli-System](#)
 1. [University of Angeli](#)
9. [Weitere / Systemübergreifende Einrichtungen](#)
 1. [Scaliger School of Medicine](#)
 2. [Song University](#)
 3. [Prime Linguistics Institute](#)
 4. [UEE Naval Flight Academy \(UNFA\)](#)

Die Bildungslandschaft des United Empire of Earth (UEE) ist das Ergebnis einer weitreichenden technologischen Durchdringung des Alltags. Grundlegender Zugang zu Bildung steht theoretisch nahezu allen Menschen offen, unabhängig von Herkunft oder Aufenthaltsort. Wie intensiv, persönlich und fördernd diese Bildung ausfällt, hängt jedoch stark von der jeweiligen Stufe des Bildungssystems ab.

Equivalency

Die Grundlage bildet die sogenannte **Equivalency**, ein dem heutigen Schulabschluss vergleichbarer Bildungsstand. Dieser wird in vielen Regionen über Glas- oder Computersysteme vermittelt, die durch imperiale Subventionen nahezu flächendeckend verfügbar sind. Besonders in Grenzsystemen und ländlichen Regionen ersetzen solche Programme klassische Schulen vollständig. Sie vermitteln vor allem Faktenwissen und arbeiten überwiegend mit standardisierten Tests, bieten jedoch kaum individuelle Förderung oder Raum für interpretatives Denken. Konsequenzen bei Abbruch oder Misserfolg sind gering, was die Qualität der Ausbildung stark schwanken lässt.

In dichter besiedelten Systemen ergänzt das öffentliche Schulwesen diese Programme. Zwar stehen hier Lehrkräfte zur Verfügung, doch sind die Klassen insbesondere in Megastädten häufig extrem überfüllt. Ein Großteil des Unterrichts erfolgt weiterhin über Glas-Systeme, während Lehrkräfte primär Aufsicht führen, Fragen beantworten und Leistungsnachweise bewerten.

Die höchste Stufe vor der Equivalency stellen private Akademien dar. Diese bieten kleine Klassen, qualifizierte Lehrkräfte und eine stark individualisierte Ausbildung, sind jedoch teuer und damit nur einem begrenzten Teil der Bevölkerung zugänglich. Stipendien existieren, dienen jedoch nicht selten auch dazu, zusätzliche imperiale Fördermittel zu sichern.

Nach Erreichen der Equivalency stehen den Absolventen mehrere Wege offen: der direkte Einstieg ins Berufsleben, der Eintritt in den Militärdienst oder der Weg in die höhere Bildung. Während der Militärdienst auch ohne formale Equivalency möglich sein kann, sofern besondere Fähigkeiten vorliegen, setzen Universitäten und spezialisierte Institute diese in der Regel voraus. Da höhere Bildung allein keinen Anspruch auf den Citizen-Status verleiht, entscheiden sich viele Akademiker trotz Studienabschlusses dennoch für eine militärische Laufbahn.

Vor diesem Hintergrund ist die akademische Infrastruktur des UEE über zahlreiche Sternensysteme verteilt. Universitäten, Akademien und Institute sind dabei oft eng mit den politischen, wirtschaftlichen oder kulturellen Besonderheiten ihres jeweiligen Systems verknüpft.

Die Bildungslandschaft des **United Empire of Earth (UEE)** ist über zahlreiche Sternensysteme verteilt. Universitäten, Akademien und Institute sind dabei oft eng mit den politischen, wirtschaftlichen oder kulturellen Besonderheiten ihres jeweiligen Systems verknüpft.

Sol-System

University of Earth (Australia)

Eine traditionsreiche Hochschule auf **Sol III (Erde)** mit internationaler Ausrichtung. Sie ist stark in diplomatische Programme und interstellare Forschungsprojekte eingebunden und spielte eine Rolle bei frühen Erstkontaktstudien.

University of Moscow

Ebenfalls auf **Sol III** gelegen, spezialisiert auf Sprach-, Kultur- und Geschichtswissenschaften. Besonders bekannt für Forschung zu den **Vanduul**, vor allem in Exolinguistik und Verhaltensanalyse.

Haymore School of Economics

Mit Sitz in **Genf (Sol III)** ist sie eine der einflussreichsten wirtschaftswissenschaftlichen Einrichtungen des Imperiums. Sie bildet Führungskräfte für Konzerne und imperiale Institutionen aus und steht für eine stark marktwirtschaftliche Perspektive.

Imperial Arts Foundation

Eine systemweit tätige, aber im **Sol-System** verwurzelte Kulturinstitution. Sie fördert Kunst, Literatur und interstellare Kulturprojekte durch Stipendien und Ausstellungen.

Brentworth Care Center

Eine soziale Bildungseinrichtung im **Sol-System**, die benachteiligten Jugendlichen Zugang zu Ausbildung, medizinischer Versorgung und psychologischer Betreuung ermöglicht.

Terra-System

Terra University

Die größte Hochschule auf **Terra III** und ein Symbol für den wirtschaftlichen und kulturellen Aufstieg Terras. Sie steht für progressive Ideale, hohe Studierendenzahlen und ein breites akademisches Angebot. Häufig mit transitionalistischen Strömungen assoziiert.

Rhetor-System **University of Persei**

Eine der ältesten Universitäten des UEE auf **Persei III**. Sie ist bekannt für Naturwissenschaften, Raumfahrttechnik und imperiale Verwaltung.

Angeschlossen:

UPARQ (University of Persei Analytical Research & Quantification) ein hochgradig abgeschottetes Forschungszentrum für Quantentechnologie und Systemanalyse unter imperialer Aufsicht.

University of Rhetor

Auf **Reisse** gelegen, spezialisiert auf Politik, Geschichte und imperiale Verwaltung. Sie gilt als wichtiges Zentrum zur Aufarbeitung der Messer-Ära.

Mentor-System **University of Mentor**

Eine extrem anspruchsvolle Hochschule auf dem lebensfeindlichen Planeten **Mentor**. Die rauen Umweltbedingungen sind Teil des Ausbildungskonzepts. Absolventen gelten als besonders belastbar und analytisch stark.

Elysium-System **University of Jalan**

Ansässig auf **Elysium IV (Jalan)**, der ehemaligen Heimatwelt der **Tevarin**. Die Universität widmet sich der Bewahrung tevarinischer Kultur und fördert den interkulturellen Austausch innerhalb des UEE.

Mars-System (Sol) **Martian Institute of Space & Technology (MIST)**

Eine der ältesten Raumfahrt-Hochschulen der Menschheit auf dem **Mars**. Das MIST spielte eine Schlüsselrolle in der frühen Expansion und bildet bis heute Ingenieure, Navigatoren und Entdecker aus.

Angeli-System **University of Angeli**

Bekannt für ihre kritische Auseinandersetzung mit der Messer-Dynastie. Die Universität gilt als geistiges Zentrum oppositioneller politischer Theorie und historischer Aufarbeitung autoritärer Systeme.

Weitere / Systemübergreifende Einrichtungen

Scaliger School of Medicine

Eine hochangesehene medizinische Hochschule mit Fokus auf Chirurgie, Xenobiologie und Regenerationstechnologie. Arbeitet systemübergreifend mit imperialen Gesundheitsbehörden zusammen.

Song University

Eine Universität mit starkem Fokus auf Sprach- und Kulturwissenschaften, insbesondere auf die **Banu**. Absolventen finden häufig Einsatz im diplomatischen Dienst oder interstellaren Handel.

Prime Linguistics Institute

Eine spezialisierte Forschungseinrichtung für Exolinguistik und interstellare Kommunikation. Spielt eine zentrale Rolle bei friedlichen Erstkontakten mit außerirdischen Spezies.

UEE Naval Flight Academy (UNFA)

Die zentrale militärische Ausbildungsstätte der imperialen Navy. Sie bildet Raumkampf-Piloten, Navigatoren und Offiziere aus und untersteht direkt militärischer Führung.